

Wirtschaft für Integration: Einladung zum Österreichischen Integrationstag (ÖIT) am 12. April 2013

Utl.: 400 TeilnehmerInnen und Teilnehmer aus ganz Österreich

Wien, 4. April 2012 – Der Verein Wirtschaft für Integration lädt in Kooperation mit dem europaforum wien und zusammen mit der Industriellenvereinigung, der Stadt Wien und den Österreichischen Lotterien zum dritten Österreichischen Integrationstag (ÖIT) am 12. April 2013 nach Wien. Unter dem Motto „Zukunft gestalten: Heute handeln“ entwerfen bei der eintägigen Konferenz 400 TeilnehmerInnen aus ganz Österreich Zukunftsbilder und -szenarien für ein kulturell vielfältiges Österreich im Jahr 2033. Als Hauptsponsor ermöglicht die Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien zum bereits dritten Mal den Österreichischen Integrationstag.

Zwtl.: „Zukunft gestalten: Heute Handeln“

Der Österreichische Integrationstag 2013 wird um 10:30 Uhr eröffnet. Eine Nachrichtensendung aus dem Jahr 2033 (produziert in Kooperation mit der Interspot Film) und szenische Darstellungen (in Kooperation mit daskunst) möglicher, in der Zukunft liegender Biografien liefern Denkanstöße und schicken die TeilnehmerInnen auf eine Zeitreise: Wie sieht Österreich 2033 mit Blick auf integrationsrelevante Aspekte aus? Wo muss heute gehandelt werden, damit Zukunftsbilder Realität werden bzw. ungewünschte Szenarien verhindert werden können?

Zwtl.: Drei Themensessions: Bildung & Arbeitsmarkt – Demokratie & Partizipation – Zusammenleben & Zusammenhalt

Von 12:30 bis 17:00 Uhr finden an drei unterschiedlichen Standorten Themensessions statt. Im Haus der Industrie (Schwarzenbergplatz 4, 1030 Wien) wird der Themenblock „Bildung & Arbeitsmarkt“ behandelt, im Studio 44 der Österreichischen Lotterien (Rennweg 44, 1030 Wien) widmen sich die TeilnehmerInnen dem Themenbereich „Demokratie & Partizipation“, im Raiffeisen Forum Wien (F.-W.-Raiffeisen-Platz 1, 1020 Wien) befassen sich die TeilnehmerInnen mit dem Themenkomplex „Zusammenleben & Zusammenhalt“.

Zwtl.: Quo vadis Austria? Analysen und Ausblicke der Analytical Chairs

In Anwesenheit von PolitikerInnen, Top-VertreterInnen der Wirtschaft und 400 TagungsteilnehmerInnen präsentieren um 18 Uhr die Analytical Chairs der drei Themensessions, Bernhard Perchinig (International Centre for Migration Policy Development, ICMPD), Sieglinde Rosenberger (Professorin am Institut für Politikwissenschaft, Universität Wien) und Thomas Kessler (Leiter Kantons- und Stadtentwicklung, Kanton Basel) die in den Workshops erarbeiteten Zukunftsszenarien, analysieren die Ergebnisse und geben Ausblicke für Österreich im Jahr 2033. Mit einer Nachrichtensendung „Österreich am Abend“ aus dem Jahr 2033 schließt das Programm.

Zwtl.: Kraft-Kinz und Rahimi: „Wir brauchen starke Bilder von der Zukunft!“

„Was uns fehlt, wenn wir über Integration diskutieren, sind starke Bilder und Zukunftsvorstellungen von morgen! Starke Bilder generieren derzeit meist jene, die in ohnehin





schon unsicheren Zeiten weitere Ängste und Unsicherheiten schüren. Dem wollen wir mit dem ÖIT etwas entgegensetzen, indem wir uns von den gängigen Debatten, in denen allzu oft Defizite der Vergangenheit thematisiert werden, lösen. Stattdessen entwickeln wir gemeinsam Zukunftsvorstellungen und -szenarien und diskutieren, welche Konsequenzen daraus für unser Handeln im Heute resultieren. Wir sind davon überzeugt, dass wir gezielte Veränderungen für ein kulturell vielfältiges, mehrsprachiges und weltoffenes Österreich nur angehen können, wenn wir eine klare Vorstellung von der Zukunft haben,“ erläutern Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, Obleute des Vereins Wirtschaft für Integration, die thematische Ausrichtung des Österreichischen Integrationstages 2013.

Zwtl.: 400 TeilnehmerInnen aus Österreich diskutieren und gestalten mit

Am Österreichischen Integrationstag 2013 kommen 400 VertreterInnen aus Zivilgesellschaft, NGOs, Wirtschaft, Politik und Medien zusammen, um gemeinsam starke Bilder von morgen zu entwickeln und Gestaltungsspielräume im Heute zu erweitern. In drei parallelen Themensessions (Bildung & Arbeitsmarkt, Demokratie & Partizipation und Zusammenleben & Zusammenhalt) und dazugehörigen Szenarioworkshops nähern sich die TeilnehmerInnen kreativ kontroversen Zukunftsfragen. Tagungsorte sind das Wiener Rathaus, das Studio 44 der Österreichischen Lotterien, das Haus der Industrie und das Raiffeisen Forum Wien. Der Österreichische Integrationstag ist die größte Konferenz von VertreterInnen der Zivilgesellschaft im deutschsprachigen Raum, die sich zukunftsorientiert mit dem Thema Integration in Österreich auseinandersetzt.

Zwtl.: Hameseder: „ÖIT trägt doppelte Früchte: Für Wirtschaft ebenso wie für Gesellschaft“

Zum bereits dritten Mal wird der Österreichische Integrationstag von der Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien als Hauptsponsor ermöglicht: „Das Miteinander der Menschen steht bei Raiffeisen im Mittelpunkt. Auch in Zukunft wollen wir miteinander mit den vielen zugewanderten WienerInnen erfolgreich wirtschaften und gegenseitig voneinander lernen. Deshalb unterstützen wir den Österreichischen Integrationstag 2013 aus voller Überzeugung zum bereits dritten Mal als Hauptsponsor. Seine Ergebnisse tragen doppelte Früchte: Für die Wirtschaft ebenso wie für die Gesellschaft“, sagt Präsident Erwin Hameseder, Obmann der Raiffeisen-Holding NÖ-Wien Raiffeisen NÖ-Wien.

Alle Informationen zum Integrationstag finden Sie unter: www.vwf.at/integrationstag

Die Redaktionen sind herzlich zur Berichterstattung eingeladen! Bitte um Anmeldung an MMag.^a Maria Mayrhofer: m.mayrhofer@vwfi.at

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!





Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.a Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, zweimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits viermal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG'S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ (www.vwfi.at).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration.

Rückfragehinweis:

MMag.a Maria Mayrhofer
Presse- und Marketingassistentin
Verein Wirtschaft für Integration
Quartier 21/MQ
Museumsplatz 1 E-1.4
1070 Wien
Tel.: +43 1 94 44 846
m.mayrhofer@vwfi.at
www.vwfi.at
www.sagsmulti.at

